

Niederschriftsauszug
aus der
Sitzung der Gemeindevertretung Sietow
vom 23.01.2025

Top 8 Informationen und Entscheidungen

siehe Anlage

Es soll eine Dankeschön-Veranstaltung für die Helfer und Teilnehmer der 725-Jahrfeier stattfinden. Angedacht ist der 18. Oktober, an dem Wochenende ist aber Beginn der Herbstferien. Alternativ 11. Oktober – da ist das Herbstfeuer der FFW geplant. Es kommt erneut der Vorschlag von M. Niesche, das Herbstfeuer auf den 31.10.2025 zu verlegen (Halloween). Max Perlick wird mit der FFW bzgl. einer Verschiebung des Termins für das Herbstfeuer sprechen.

Schriftführung:
Gundula Reincke

TOP 8 Informationen und Entscheidungen

Errichtung einer Rettungswache in der Ortslage Sietow

Bereits in der letzten GVS wurde dieses Thema erörtert. Die u. a. vorgeschlagene gemeindeeigene Fläche an Einmündung Gemeindestraße Sietow – Sietow Dorf/ Verbindungsstraße zur B 192 (1. Kreuzweg) kann nicht genutzt werden; es handelt sich um sogenannten Außenbereich ohne erreichbares Baurecht.

Die des Weiteren angedachte Fläche auf dem „Sportplatzgelände“ (derzeitiger Parkplatz zwischen dem Gemeindezentrum und des Einsatzgebäudes der FFW Sietow) sollte nicht angeboten werden. Es wären dann keine geeigneten Abstellmöglichkeiten für die Fahrzeuge der Kameraden der FFW im Einsatzfall und keine ausreichenden Parkmöglichkeiten für Besucher/ Nutzer des Gemeindezentrums oder von Sportveranstaltungen sowie für die Sportler bei Trainingsveranstaltungen des SV Traktor Sietow mehr vorhanden.

Eine Erweiterung der Parkmöglichkeiten hinter dem Mehrzweckgebäude des Gemeindezentrums muss abgelehnt werden, da diese Fläche regelmäßig für gemeindliche Arbeiten im Zusammenhang mit der Landschaftspflege benötigt wird (Zwischenlagerung von Schnittholz im Rahmen der Baumpflege bis zum möglichen Zeitpunkt des Verbrennens, Zuwegung zur Kompostierung von Laub u.ä.m.).

In einer Beratung mit der Wehrführung der FFW Sietow wurde darüber hinaus darauf hingewiesen, dass die Zufahrtsstraße zum Gemeindezentrum keinen konfliktfreien Begegnungsverkehr zulässt (Einsatzfahrzeuge der Rettungswache und der Feuerwehr sowie Kfz. der anrückenden Mitglieder der FFW).

Durch die Wehrführung wurde als Alternative empfohlen, den Bau der Rettungswache ggf. an der Grundstücksgrenze des Sportplatzes zur L 24 unmittelbar neben der Zufahrtstraße zum Gemeindezentrum zu prüfen. Die vorhandene Zufahrt zum Gemeindezentrum könnte entsprechend verbreitert werden. Die dadurch eingebüßte Rasenfläche (kleiner Übungsplatz neben dem eigentlichen Spielfeld) sollte zu verschmerzen sein.

Angeboten werden könnte ansonsten die gemeindeeigene Fläche zwischen dem Wohnblock Röbeler Straße 10-11 und dem Gemeindestützpunkt.

Der in der letzten GVS alternativ eingebrachte Version, einen Teil des Gemeindestützpunktes selbst zu nutzen (zurzeit verpachtet), sollte nicht weiter gefolgt werden. Diese Variante bedürfte einer Zustimmung durch das Landesamt für Straßenbau und Verkehr M-V, da die Zufahrt zur Rettungswache dann direkt im Bereich der derzeit vorhandenen Bushaltestelle des ÖPNV gebaut werden müsste.

Ergebnis der Diskussion dazu:

Grundsätzlich befürwortet die GV die Errichtung einer Rettungswache in Sietow.

Eine gemeindeeigene Fläche kann zur Nutzung geprüft werden:

1. Am 1. Kreuzweg (Verbindungsstraße zur B 192), die aber angeblich als Außenbereich nicht genutzt werden kann (sollte nochmals geprüft werden)
2. Im Bereich des Sportplatzes/ Gemeindezentrums direkt zwischen Feuerwehrgerätehaus und Gebäude Gemeindezentrum (Ablehnung durch die Wehrführung der FFW Sietow)
3. Am Eingang zum Sportplatz unter Nutzung der jetzt vorhandenen Rasenfläche vor dem Spielfeld (Vorschlag der Wehrführung der FFW Sietow)
4. Im Bereich Gemeindestützpunkt (liegt direkt an der Haltestelle des ÖPNV und ist zzt. teilweise verpachtet)
5. Fläche zwischen Gemeindestützpunkt und Wohnblock Röbeler Straße 10-11 (direkte Nähe zum Wohnblock wird als ungünstig gesehen)

Ein Vor-Ort-Termin mit den Verantwortlichen des Landkreises, des Amtes Röbel-Müritz/ Bauamt und der Gemeindevertretung/ Ausschuss für Gemeindeentwicklung und Verkehr sollte dazu anberaumt werden, danach erneute Abstimmung in der GVS

Entscheidung der GVS: einstimmig ja

Druckerhöhungsanlage Trinkwasserversorgung Sietow/ Straße und Hinrichsberg

Durch die MEWA ist angedacht, zur Stabilisierung des Wasserdrucks bei der Trinkwasserversorgung im Bereich Sietow/ Warener Straße und im OT Hinrichsberg auf dem Gelände des Gemeindestützpunktes eine Druckerhöhungsanlage zu bauen.

Das Gelände (ehemaliges Wasserwerk der Gemeinde Sietow) bietet sich für diesen Zweck an, da unmittelbar davor die Trinkwasserdruckleitung der Gemeinde verläuft, von welcher bereits jetzt die Trinkwasserleitung für die Warener Straße abgeht. Die Trinkwasserleitung zum OT Hinrichsberg muss teilweise neu gebaut werden.

Hierzu wird eine Fläche von ca. 8 qm benötigt, auf welcher für zwei benötigte Pumpen entweder ein massives Gebäude errichtet oder ein dafür geeigneter Container aufgestellt wird.

Entscheidung der GVS: einstimmig ja

Schwimmsteg Hafen Sietow Dorf

Auf Grund des wiederholten Schadens an der Verbindungsstelle der Teile des Schwimmsteiges – mit solchen Schäden muss auf Grund der Örtlichkeit und der Witterungseinflüsse immer wieder gerechnet werden – wird durch das Amt vorgeschlagen, ein solches Ersatzteil (2 Spannseile mit Verschraubung) zusätzlich vorsorglich zu bestellen und einzulagern, um ggf. kurzfristig eine Reparatur vornehmen zu können. Die Kosten für ein solches Ersatzteil belaufen sich gegenwärtig auf ca. 2.600,- €/ netto (vor zwei Jahren lagen die Kosten für das gleiche Teil bei 1.929,54 €/ netto).

Entscheidung der GVS: einstimmig ja

Geringfügig Beschäftigte(r) zur Unterstützung des Gemeindearbeiters

Es ist nicht abzusehen, ob wir für die Saison 2025 und 2026 eine(n) für den Bundesfreiwilligen-Dienst gewinnen können bzw. zugeteilt bekommen.

Vorsorglich sollen deshalb finanzielle Mittel in den Haushalt eingestellt werden, um ggf. temporär eine(n) Mitarbeiter(in) auf der Basis „geringfügige Beschäftigung“ (max. 551,26 € = 23 Stunden Arbeitszeit im Monat) einstellen zu können.

Geplant werden vorsorglich 12 Monate im Jahr, die aber nicht ausgeschöpft werden sollen (= 3.312,- € für 6 Monate bzw. 6.624,- € für 12 Monate).

Entscheidung der GVS: einstimmig ja

725-Jahr-Feier – 30 Jahre Hafenfest Gemeinde Sietow

Durch die Gemeindevertreter wurde am 16./ 17.12.2024 aus Fristgründen im Vorwege dem Bürgermeister/ Stellvertreter die Zustimmung erteilt, den Vertrag mit der Voß Company „Sonderpreis für Sorglospaket“ (Bereitstellung von Bühne mit kompletter Technik und Auftritt der Band Oldie Company am 01.08.2025 bzw. 02.08.2025) über einen **Brutto-Preis von 5.630,- €** am 18.12.2024 zu unterzeichnen.

Formelle Entscheidung der GVS am 23.01.2025: einstimmig ja

Termine Gemeindevertretersitzungen/ Ausschusssitzungen/ Gemeindeveranstaltungen

Gemeindevertretersitzungen	03.04.2025, 03.07.2025, 11.09.2025, 04.12.2025
----------------------------	---

Finanzausschusssitzungen	20.03.2025
--------------------------	------------

Sitzungen des Ausschusses für

Gemeindeentwicklung, Bau und Verkehr

Die Termine werden von der GVS einstimmig bestätigt

Dankeschön-Veranstaltung	Sa. 30.08.2025 (Sommerferien) Sa. 06.09.2025 (Sommerferien) Sa. 18.10.2025
---------------------------------	--

Entscheidung der GVS:

Über den Termin der Dankeschön-Veranstaltung soll in der nächsten GVS entschieden werden (Prüfung der Verlegung des Herbstfeuers und dann eventuell Dankeschön-Veranstaltung am 11.09.2025).